

1. Record Nr.	UNINA9911028620003321
Titolo	Handbuch Demokratiebildung und Fachdidaktik : Band 1: Grundlagen und Querschnittsaufgaben / Sabine Achour, Philip Eberhard, Detlef Pech, Matthias Sieberkrob, Johanna Zelck
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt am Main, : Wochenschau Verlag, 2025
ISBN	9783756616756 3756616754
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (0 pages)
Collana	Politik und Bildung
Soggetti	Förderschule Demokratiebildung Rechtsextremismus Grundschule Sprachbildung Partizipation
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	SABINE ACHOUR, MATTHIAS SIEBERKROB Demokratiebildung und Fachdidaktik. Einführung in den Band I. Theoretische und normative Grundlagen von Demokratiebildung. Eine kritische Reflexion SABINE ACHOUR Gesellschaftspolitische, didaktische und pädagogische Perspektiven auf Demokratiebildung Ein Überblick über Kontroversen, Synergien, Chancen und Desiderate TONI SIMON, JOHANNA ZELCK Demokratiebildung, Partizipation, Inklusion Suchbewegungen zur Verhältnissetzung THOMAS COELEN, ALEXANDER WOHNIG Spannungsverhältnis von Schule und Demokratiebildung II. Spezifische Herausforderungen von Demokratiebildung in ausgewählten Schulformen IRIS BAUMGARDT Demokratiebildung und Grundschule BETTINA ZURSTRASSEN Demokratiebildung an berufsbildenden Schulen als Querschnittsaufgabe in der Lehrkräftebildung DIETLIND GLOYSTEIN, GRIT WACHTEL Demokrat*innen fallen nicht vom Himmel. Demokratie muss auch in der Förderschule gelebt, erfahren und gelernt werden III.

Demokratiebildung im Verhältnis zu anderen Ansätzen und Querschnittsaufgaben von Schule und Lehrer* innenbildung
Ideologien der Ungleichwertigkeit und Demokratiebildung SABINE ACHOUR, HAGEN SCHMITZ Rassismus- und antisemitismuskritische Demokratiebildung in der postnationalsozialistischen Gesellschaft CARSTEN KOSCHMIEDER, JULIA KOSCHMIEDER Schule als Gründungen für die Demokratie. Rechtsextremismus und Demokratiebildung KARIM FEREDOONI Rassismuskritik. Ein Baustein für die Demokratiebildung LUISA GIRNUS, JULIA GRÜN-NEUHOF Genderfragen in der Demokratiebildung JOANNA BEDERSDORFER, SABINE ACHOUR (Anti-)Klassismus und Demokratiebildung BETTINA LÖSCH Widersprüche der Demokratiebildung in einer kapitalistischen Gesellschaft Zum Erfordernis politischer Bildung CORNELIA CHMIEL, JENNIFER FARBER, ILJA GOLD, ANKE HOFFSTADT, KATHARINA RUHLAND, LISA SCHANK, BASTIAN SCHLANG Kritische Gedenkstättenarbeit, Demokratiebildung und das Spannungsfeld zwischen Wirkungshoffnung und notwendiger Enttäuschung Sprache und Demokratiebildung MATTHIAS SIEBERKROB Demokratiebildung und Sprachbildung Zum Ineinandergreifen zweier Konzepte im Fachunterricht DIANA MAAK „es e:[/] IS viel zu (.) WE:nig an raum manchen gegeben, dass sie mal sich AUSsprechen können“. Demokratiebildung aus ‚DaZ-Perspektiven‘ Querschnittsaufgaben und Demokratiebildung STEVE KENNER Bildung für nachhaltige Entwicklung und Demokratiebildung Zwei Querschnittsaufgaben für die Schule im Spannungsfeld zwischen Normativität und Kritik DENNIS HAUKE, MICHAEL MAY Mehr als digitale Partizipation Schulische Demokratiebildung in einer digital geprägten Welt ANDREA SZUKALA Demokratiebildung und europäische Bürgerschaftlichkeit DOMINIQUE MIETHING Bildung für Demokratie und Frieden – gegen Gewalt, Militär und Krieg HERBERT SCHEITHAUER, VIOLA LECHNER Demokratiebildung und Prävention von Mobbing an Schulen MARINA WEISBAND, LISA WULF Wie werden Beteiligungsprozesse in der Schule erfolgreich?

Sommario/riassunto

Was lässt sich unter Demokratiebildung verstehen? Dieser Frage widmet sich das zweibändige Werk hinsichtlich der theoretischen Reflexion und praktischen Umsetzung in verschiedenen Schulformen und Fachdidaktiken. Neben der kritischen Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen und pädagogischen Perspektiven werden spezifische Herausforderungen wie Inklusion, Partizipation und der Umgang mit Ideologien der Ungleichwertigkeit diskutiert. Durch zahlreiche Beiträge aus verschiedenen fachdidaktischen Perspektiven bietet das Werk eine interdisziplinäre Grundlage, um Demokratiebildung als Querschnittsaufgabe in der schulischen Bildung zu verankern. In Band 1 wird zunächst die grundlegende Frage aufgegriffen, was alles unter Demokratiebildung verstanden werden kann. Außerdem werden die die spezifischen Herausforderungen der Demokratiebildung in ausgewählten Schulformen beleuchtet. Schließlich wird Demokratiebildung mit anderen pädagogischen Ansätzen und Querschnittsaufgaben von Schule und Lehrer* innenbildung verknüpft, wie Ideologien der Ungleichwertigkeit.
